

[-1-]

Niederschrift

Aufgenommen am Donnerstag, den 15. Dezember 1966, im Sitzungssaal des Standes Montafon in Schruns, anlässlich der 8. Sitzung des Standausschusses in der laufenden Legislaturperiode.

Mit Einladungsschreiben vom 6. Dez. 1966, wurde auf heute 8.30 Uhr eine Standausschuß-Sitzung anberaumt, zu welcher die Ausschußmitglieder:

Standesrepräsentant Bgm. P. Wachter, Gaschurn als Vorsitzender, Bürgermeister Alfons Bitschnau aus Vandans, Bürgermeister Hermann Brugger aus Silbertal, Bürgermeister Eugen Burtscher aus Stallehr, Vizebürgermeister Eduard Bitschnau aus Tschagguns, Vizebürgermeister Anton Lorenzin aus St. Gallenkirch und Bürgermeister Erwin Vallaster) aus Bartholomäberg. erschienen sind.

Die Vertreter der Gemeinden St. Anton, Lorüns und Schruns, haben sich wegen dienstlicher Unabkömmlichkeit entschuldigt.

Der Vorsitzende eröffnet um 8.40 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlußfähigkeit fest. Anschließend wird zur Erledigung nachstehend angeführter Tagesordnung übergegangen:

Pkt. 1) Vorlage der Sitzungsniederschrift vom 27.10.1966.

Pkt. 2) Voranschlag 1967.

Pkt. 3) Mündl. Ansuchen des Jagdpächters Ing. Franz Gebert, um die Erlaubnis in der Alpe Valisera zusätzlich einen Schlafraum ausbauen zu dürfen (Dachbodenzimmer).

Pkt. 4) Ansuchen des Wintersportvereines Tschagguns, um einen Beitrag zur Herausgabe einer Festschrift anlässlich des 60-jährigen Bestandes.

Erledigung der Tagesordnung:

Zu Pkt. 1) Die Sitzungsniederschrift vom 27.10.1966 wird in vorliegender Fassung einstimmig genehmigt und gefertigt.

Zu Pkt. 2) Der Vorsitzende teilt mit, daß der Voranschlag des STANDES MONTAFON für das Rechnungsjahr 1967 erstellt ist. Anschließend wird der Voranschlag von Sachbearbeiter Alfred Walch postenweise verlesen und vom Vorsitzenden die einzelnen Haushaltstellen erläutert. Der Voranschlag 1967 weist Einnahmen in Höhe von S 135.700 und Ausgaben in Höhe von 207.200.- Schilling

aus. Der Abgang in Höhe von S 71.500.- wird durch die Standesumlage gedeckt.
Der Voranschlag 1967 des STANDES MONTAFON wird in vorliegender Fassung einstimmig genehmigt.

Zu Pkt. 3) Dem mündlichen Ansuchen des Jagdpächters Franz Xaver Gebert aus Uznach, um die Erlaubnis im Alpgebäude Valisera ein weiteres Zimmer ausbauen zu dürfen, wird stattgegeben. Das notwendige Holz wird beigestellt. Das Zimmer, das der Jagdherr auf eigene Kosten ausbaut, hat ein Bestandteil des mit 24.3.1965 abgeschlossenen Mietvertrages zu bilden. Die im Vertrage vorgesehene Miete wird dadurch nicht erhöht.

[-2-]

Zu Pkt. 4. Dem Ansuchen des Wintersportvereines Tschagguns, um eine finanzielle Unterstützung zur Herausgabe eine Festschrift anlässlich des 60-jährigen Bestandes des Wintersportvereines Tschagguns, wird stattgegeben. Es wird ein Beitrag in Höhe von S 3000.- zur Auszahlung bewilligt.

Bericht:

Der Vorsitzende berichtet, daß am 24.11.1966 im Gasthaus "Rößle" in St. Gallenkirch, die kommissionelle Verhandlung über den Neubau der Suggadinbachbrücke II (Sarottla) stattgefunden hat. Irrtümlich wurde der Stand Montafon als Anrainer nicht geladen. Um die Zustimmung wurde später angesucht, der nach Planeinsicht stattgegeben wurde. Standesgrund wird keiner beansprucht. Dieser Bericht wird zustimmend zur Kenntnis genommen."

Der Vorsitzende dankt des Standausschußmitgliedern für die rege Mitarbeit im Jahre 1966 und schließt um 9.10 Uhr die Sitzung mit den besten Wünschen für die kommenden Feiertage und alles Gute für das neue Jahr.

Der Schriftführer:

Der Standausschuß: